

Lovesongs und Coverversionen – mittelalterliche Gedichte neu entdecken

(Tristan Marquardt)

Kurzpräsentation:

Hohe Liebe, kein Erfolg und wunderschön klagen – so geht es los mit der deutschen Lyrik im Mittelalter. Der Minnesang besingt das Scheitern und Hoffen im Lieben, die Einschränkungen durch die Gesellschaft und die Macht der Gedanken. Wie diese Liebeslieder funktionieren und warum sie auch heutige Dichterinnen und Dichter noch begeistern, darin gibt der Kurs eine kleine Einführung. Angeleitet von dem Dichter und Übersetzer Tristan Marquardt schreiben und präsentieren die Schülerinnen und Schüler ihre eigenen Übersetzungen der schönsten Songs des Mittelalters.

Ort:

München (Anreise an andere Orte Bayerns auf VHB)

Schulart, Klassenstufe:

Für alle Schularten, ab Klassenstufe 7 (Komplexität des Stoffs und der Texte wird je nach Klassenstufe angepasst)

Benötigt werden:

Schreibzeug, Papier

Zeitlicher Umfang:

1 Termin à 2 Schulstunden

Verfügbar ab:

Ab Herbst 2020

Teilnahme an der Best-Of-Präsentation auf dem Literaturportal Bayern, Juli 2021

Informationen zum Projektleiter:

Tristan Marquardt (geboren 1987, lebt in München) ist Lyriker, Literaturvermittler und unter seinem bürgerlichen Namen (Alexander Rudolph) Mediävist an der LMU München. Er hat mehrere Gedichtbände veröffentlicht und gab gemeinsam mit Jan Wagner die Anthologie *Unmögliche Liebe. Die Kunst des Minnesangs in neuen Übertragungen* heraus (Hanser 2017). Weitere Informationen siehe „Autorinnen und Autoren“ unter: www.literaturportal-bayern.de

Texte zur Vorbereitung:

Keine